

Prüfungsstoff für die Bachelorprüfungen nach dem Studienreglement vom 21. Juni 2007

(Stand des Gesamtdokuments: 31.03.2010)

Prüfungsstoff im Öffentlichen Recht

Veranstaltungen

Der Prüfungsstoff umfasst im Wesentlichen den Stoff der folgenden Veranstaltungen:

- Staatsorganisationsrecht
- Grundrechte
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Öffentliches Verfahrensrecht
- Einführung in das Verwaltungsrecht, Verfassungsrecht, internationale Recht
- Übungen im öffentlichen Recht

Weitere Präzisierungen folgen in den einzelnen Veranstaltungen.

Stand 20. August 2009

Prof. W. Kälin
Prof. R. Kiener
Prof. J. Künzli
Prof. M. Müller
Prof. P. Tschannen
Prof. A. Tschentscher

Prüfungsstoff im Privatrecht

Obligationenrecht

1. Der ganze Allgemeine Teil des OR (Art. 1 - 183 OR), unter Einschluss des ausservertraglichen Haftpflichtrechts, soweit es in den Vorlesungen und Übungen zusammen mit dem Vertragsrecht und dem Personenrecht behandelt wird (Grundzüge der Haftung nach Art. 41 ff. OR; Zurechnung von Organverhalten bei juristischen Personen [Art. 55 ZGB]; Geschäftsherrenhaftung [Art. 55 OR];

Verhältnis zwischen vertraglicher und deliktischer Haftung; Haftung mehrerer Personen [Art. 50/51 OR]; Grundzüge der Schadenermittlungs- und Schadenersatz-bemessungslehre; Genugtuung; Persönlichkeitsschutz [Art. 28 ZGB].)

2. Der ganze Besondere Teil des OR (Art. 184 - 551 OR), unter Einschluss des Rechts der Innominatkontrakte und des Wiener Kaufrechts.

Ausgenommen werden die folgenden Titel bzw. Abschnitte:

- 8. Titel 2. bis 4. Abschnitt (Schutz vor missbräuchlichen Mietzinsen; Kündigungsschutz bei der Miete von Wohn- und Geschäftsräumen; Behörden und Verfahren)
- 8. Titel^{bis} (Pacht)
- 10. Titel (Arbeitsvertrag)
- 12. Titel (Verlagsvertrag)
- 13. Titel 2. bis 4. Abschnitt (Kreditbrief; Mäklervertrag; Agenturvertrag)
- 15. Titel (Kommission)
- 16. Titel (Frachtvertrag)
- ~~17. Titel (Prokura und Handlungsvollmachten)~~ geändert: 28.01.2002
- 21. Titel (Spiel und Wette)
- 22. Titel (Leibrentenvertrag und Verpfändung)
- 23. Titel (Einfache Gesellschaft)

Prüfungsstoff in Zivilrecht

Einleitungsartikel (Art. 1-10 ZGB)

Personenrecht (1. Teil des ZGB)

Zum Prüfungsstoff gehören insbesondere auch die persönlichkeits- und datenschutzrechtlich relevanten Erlasse.

Für Prüfungen ab dem 01.08.2011 ist das Personenrecht in der Gestalt massgebend, die es durch die Neufassung des ZGB im Zusammenhang mit dem Erwachsenenschutzrecht (Inkrafttreten 2013) erhalten wird

Familienrecht (2. Teil des ZGB)

Prüfungsstoff bilden neben dem 2. Teil des ZGB auch die Ehegattengesellschaft, das Konkubinat und die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare. Im Bereiche der Scheidungsfolgen gehören auch die einschlägigen Erlasse des Vorsorgerechts zum Prüfungsstoff.

Bis am 31.07.2011 ist das geltende Vormundschaftsrecht Prüfungsstoff. Ab 01.08.2011 ist das neue Erwachsenenschutzrecht Prüfungsstoff.

Sachenrecht (4. Teil des ZGB):

Prüfungsstoff sind die Prinzipien und Grundbegriffe des Sachenrechts (inklusive der Institution des Grundbuchs) sowie das Recht der beweglichen Sachen (Mobiliarsachenrecht).

Schlusstitel ZGB

Anwendungs- und Einführungsbestimmungen (soweit für die oben erwähnten Materien relevant)

(Stephan Wolf, Sibylle Hofer, Stephanie Hrubesch-Millauer, Januar 2011)

Prüfungsstoff Zivilprozessrecht (im Rahmen der Klausur im Privatrecht)

- Parteien
- Gerichtliche Zuständigkeiten
- Klage (inkl. Klagearten und Klagehäufung) und Widerklage
- Prozessvoraussetzungen
- Prozessmaximen
- Verfahrensarten
- Beteiligung Dritter am Rechtsstreit
- Beweisverfahren
- gerichtliche Entscheidungen und Prozessabschluss ohne Urteil
- Rechtskraft und Rechtsmittel
- vorläufiger Rechtsschutz
- unentgeltliche Prozessführung, Partei- und Prozesskosten

Prüfungsstoff Wirtschaftsrecht 1 und 2

- Grundzüge des Gesellschaftsrechts (Handelsregister, Firmenrecht, Geschäftsführung, Vertretung, Haftung, Revisionsrecht)
- Einfache Gesellschaft (inkl. stille Gesellschaft)
- Kollektivgesellschaft
- Kommanditgesellschaft
- Genossenschaft
- GmbH
- AG
- gesellschaftsrechtlich relevante Teile des BEHG
- Fusionsgesetz
- Konzernrecht

13.03.2008

Prüfungsstoff Strafrecht gültig ab Herbstsemester 2009

1. Strafrecht Allgemeiner Teil des StGB:

Art. 1 – 27, 29, (Art. 3 - 9, 47 - 49 und 52 – 55a, 102, 102a nur in Grundzügen), 110

2. Besondere Bestimmungen des StGB:

1. Titel: ohne Art. 128^{bis}, 135, 136
2. Titel: ohne Art. 142, 145, 150^{bis}, 152, 153, 159 und ohne Konkurs- und Betreibungsdelikte; Art. 161-162 nur Grundzüge
3. Titel: ohne Delikte gegen den Geheim- und Privatbereich
4. Titel: ohne Art. 182
7. Titel: Art. 221, 222
8. Titel: Art. 231 (nur Grundzüge)
11. Titel Art. 251-255
12. Titel: Art. 260^{bis}, 260^{ter}, 261^{bis}, 263
15. Titel: Art. 285-287, 292
17. Titel: Art. 303-309
18. Titel: Art. 312-314, 317-318, 320-321
19. Titel: nur Grundzüge

3. SVG:

Art. 91, 92, 94, 100 (nur Grundzüge)

4. Strafprozessrecht:

Kernthemen: Grundlagen, Verfahrensbeteiligte, Verteidigungsrechte, Prozessmaximen, Beweisrecht, Zwangsmassnahmen

Rest nur Einführung